

Kurze Geschichten

Was ist eine Kurzgeschichte?
Teil 1

Ulrike Schäfer - www.ulrike-schaefer.de

1

Warum muss man das wissen?

- ▶ Muss man nicht. Nur wer will > analytisch interessiert ist
- ▶ Wenn ein Text (noch) nicht funktioniert
- ▶ Wenn die Testleser grundsätzliche Probleme haben:
verwirrt, zu viele Figuren, worum geht es überhaupt?

Ulrike Schäfer - www.ulrike-schaefer.de

2

Vorwarnung

- ▶ Wer keine Probleme hat: Nicht verunsichern lassen!
- ▶ Es gibt keine Regeln. Nur Erklärungsmodelle
- ▶ Jede Erklärung engt ein: auf bestimmte Formen

Ulrike Schäfer - www.ulrike-schaefer.de

3

Welche Definitionen gibt es?

- ▶ Gutzen / Oellers / Petersen
 - ▶ Bewusst und streng komponiert
 - ▶ Knapper Daseinsausschnitt, ohne Vor- und Nachgeschichte
 - ▶ Konfliktgeladene Situation eines Einzelnen
 - ▶ Unvermittelter Einsatz, starkes Gefälle auf Lösung oder Katastrophe zu
 - ▶ Moderne KG: Offener Schluss
- ▶ wortwuchs.net
 - ▶ Selten Zeitsprünge. Zeitabschnitt chronologisch, linear, kurz

Ulrike Schäfer - www.ulrike-schaefer.de

4

Was kann man damit anfangen?

- ▶ Als Fragen nutzen, wenn ein Text nicht gelingt
 - ▶ Zu viele Figuren?
 - ▶ Zu disparate Handlung?
 - ▶ Verwirrende Rückblenden, Zeitsprünge?
 - ▶ Lange Vorgeschichte?

Ulrike Schäfer - www.ulrike-schaefer.de

5

Geht es noch genauer? Dramaturgie

Smiley/Thompson	Teile einer Geschichte	Drei-Akt-Modell
Normalität	Anfang	Erster Akt
Protagonist (Perspektiv-Figur)		
Irritation		
Plan		
Überraschung > führt zu	Mitte	Zweiter Akt
Hindernis, Bedrohung (Antagonist)		
Komplikationen, Nebenhandlungen, mehr/größere Hindernisse ...	Ende	Dritter Akt
Klimax (Steigerung zum Höhepunkt)		
Auflösung / Ausgang		

Ulrike Schäfer - www.ulrike-schaefer.de

6

Kafka: Der Schlag ans Hoftor

Anfang	Smiley/Thompson
Es war im Sommer, ein heißer Tag.	Normalität
Ich kam ... mit meiner Schwester ... vorüber.	Protagonist
Ich weiß nicht, schlug sie aus Mutwillen ans Tor ...	Irritation
Die Hofbesitzer werden uns verklagen	Überraschung
Ich war sehr ruhig ...	Reaktion / Plan
Bald sahen wir Reiter ... die Truppe auf dem Weg zu uns	Bedrohung

Ulrike Schäfer - www.ulrike-schaefer.de

7

Kafka: Der Schlag ans Hoftor

Mitte und Ende	Smiley/Thompson	
Ich drängte meine Schwester fort ... werde alles allein ins Reine bringen	<i>Modifizierter Plan</i>	Komplikationen, Überraschungen
Wichtig schien vor allem, dass sie <i>mich</i> gefunden hatten	<i>Der Plan ist in Frage gestellt</i>	
Noch glaubte ich fast, ein Wort werde genügen ...	<i>Festhalten am Plan</i>	
„Dieser Mann tut mir leid“	<i>So viel steht auf dem Spiel</i>	
Die Stube sah einer Gefängniszelle ähnlicher ...	Klimax > Höhepunkt	Ende
... wenn ich noch Aussicht auf Entlassung hätte.	Ausgang	

Ulrike Schäfer - www.ulrike-schaefer.de

8

Was heißt das?

- ▶ Eine zu große Idee für eine zu kleine Form?
 - ▶ Passiert oft am Anfang
- ▶ Den Konflikt ernst nehmen
 - ▶ Statt: vielerlei weitere Konflikte und Motive anhäufen
 - ▶ Alles Weitere ergibt sich aus dem *einen* Konflikt > Zuspitzung
- ▶ Zu viele Figuren?
- ▶ Unmotivierte Zeitsprünge / Rückblenden?

Ulrike Schäfer - www.ulrike-schaefer.de

9

Es gibt noch so viel mehr ...

Fortsetzung folgt!

Ulrike Schäfer - www.ulrike-schaefer.de

10